

PRESSEMITTEILUNG

Israel in der Primetime

Zwei Folgen der neuen ARD Degeto Reihe „Der Tel-Aviv-Krimi“ im März 2016 im Ersten / Lieblingsorte und Zitate der Schauspieler

Berlin, 12. Februar 2016. Die Fernsehreihe „Der Donnerstags-Krimi“ der ARD bekommt einen neuen Tatort: Tel Aviv. Die lebendige Metropole mit ihren vielen Facetten und dem Kontrast zwischen Moderne und Tradition bietet viele Schauplätze und Geschichten für spannende Krimis in der Primetime.

Am 3. und 10. März ab 20:15 Uhr erleben die Zuschauer im Ersten Spannung pur, wenn die Berliner Kommissarin Sara Stein (Katharina Lorenz) ermittelt und sich auf Identitätssuche begibt. Im ersten Teil, „Tod in Berlin“, ermittelt sie den Mordfall an einem Star der Berliner Club-Szene. Privat verliebt Sara sich in den Tel Aviver Pianisten David Shapiro, gespielt von dem israelischen Superstar Itay Tiran. Die beiden heiraten und ziehen nach Tel Aviv, wo dann der zweite Teil „Shiv’a“ spielt. In dieser Folge wird die Kommissarin schon vor offiziellem Dienstantritt mit der Aufklärung des Mords an einem Kollegen betraut.

Die Kamera tauchte bei den Dreharbeiten tief ein in das moderne Israel, in dem wie vermutlich an keinem anderen Ort der Welt unterschiedliche Traditionen und Religionen aufeinandertreffen. Außergewöhnlich für eine Primetime-Filmproduktion ist, dass bis auf Katharina Lorenz und Samuel Fizi alle Schauspieler Israelis sind. Für die Zukunft sind weitere Folgen der Reihe geplant. Die Filmproduzenten Andreas Schneppe, Sven Burgemeister und Andreas Bareiss von TV60Film sagen über die Produktion in Israel: „Das gesamte Team hat sich sehr wohl gefühlt in Tel Aviv! Die Menschen gaben uns von Anfang an das Gefühl willkommen zu sein und das israelische Team nahm uns mit offenen Armen auf. Wir waren überwältigt von der spannenden, pulsierenden und lebendigen Stadt und freuen uns auf die nächsten Dreharbeiten.“

Filmfans und Israelfreunde können die Stationen vom Tel-Aviv-Krimi und die Lieblingsorte der Stars auf eigene Faust entdecken.

Lieblingsorte der Stars in Tel Aviv:

Katharina Lorenz

Die Schauspielerin Katharina Lorenz, gebürtige Leverkusenerin mit Wohnsitz in Wien, ist in den freien Stunden während der Produktionszeit am liebsten über den Carmel Markt geschlendert: „Die vielen verschiedenen Marktstände mit dem frischen Obst und Gemüse, die leuchtenden Farben und die Menschen haben mich beeindruckt“, erzählt Katharina Lorenz. Vor allem die israelische Küche mit ihren unglaublich vielen Einflüssen hat es ihr angetan. Weiter schwärmt sie: „Tel Aviv hat ein ganz besonderes Flair: Die Stadt liegt direkt am Meer, die Altstadt von Jaffa mit allen ihren kleinen Gängen und Geschäften ist super kontrastreich und die Einwohner sind sehr offen, hilfsbereit und interessiert. Ich hatte viele schöne Begegnungen und habe mich schnell sehr wohl gefühlt in der Stadt.“
Carmel Markt, HaCarmel Street 39, Tel Aviv

Samuel Fizi

Der beliebte Theater-, Kino- und TV-Schauspieler Samuel Finzi spielt im Tel-Aviv-Krimi „Block“, den misstrauischen Kontrahenten von Sara Stein. Die Dreharbeiten brachten den Künstler nicht zum ersten Mal nach Tel Aviv, denn einige seiner Verwandten leben in der Metropole. Während der Dreharbeiten profitierten die Kollegen von Fizis Stadtkenntnissen und wurden von ihm in sein Lieblingsrestaurant, die georgische Restaurant-Bar „Nanuchka“, mitgenommen. „Dies ist ein ganz besonderer Ort für mich. Hier kann ich abschalten und mich bei gutem Essen unterhalten“ so Samuel Finzi.

Nanuchka, Lilinblum 30, Tel Aviv, <http://nanuchka-tlv.com>

Ausgewählte Drehorte von „Shiv’a“:

Taylet Promenade

Sara Stein joggt in „Shiv’a“ über die Promenade und fährt auch morgens am Meer entlang zur Arbeit. Die Uferpromenade direkt am Sandstrand lädt auch zu langen Spaziergängen und zum Flanieren ein. Zudem gibt es hier zahlreiche Cafés und Restaurants.

Taylet Promenade, Retsif Herbert Samuel Street/Ha-Yarkon Street, Tel Aviv

Jaffa und Geula Beach

Tel Aviv liegt direkt am Meer und hat mehrere Strände, die sich ideal für das Sonnenbaden und verschiedene Sportarten eignen. Sara ist gemeinsam mit David und seiner Familie gleich an zwei Stränden: Geula Beach ist sehr beliebt bei den Einheimischen, die hier vor allem an den Wochenenden und Feiertagen herkommen, um sich zu entspannen. Sportlicher geht es am Jaffa Beach zu: Im Gegensatz zu den zentraleren Stränden gibt es hier keine Wellenbrecher, sodass an windigen Tagen höhere Wellen entstehen, die vor allem Surfer anlocken.

Restaurant Roni Ful:

Roni Ful ist ein beliebtes Restaurant mitten in Tel Aviv, das vor allem für seinen schmackhaften Hummus bekannt ist. Auch die Ermittler des Tel-Aviv-Krimis kehren hier für eine Stärkung ein.

Roni Hummus, 22 Eilat Street, Tel Aviv

Kaffeehäuser:

Sara und ihre Kollegen sieht man im Film immer wieder mit einem Kaffeebecher in der Hand. Kein Wunder, denn Tel Aviv ist bekannt für seine Kaffeehaus-Kultur. Rund um den Rothschild Boulevard lassen sich guter Kaffee und frisches Gebäck in gemütlicher Kaffeehaus-Atmosphäre genießen.

Rothschild Boulevard, Tel Aviv

Rezept-Tipp:

David und Sara bringen zur Familienfeier „Zimmes“ mit. Zimmes ist ein traditionelles jüdisches Gericht. Wer das Rezept nachkochen will, schneidet Karotten in kleine Würfel oder Scheiben und gart sie auf niedriger Flamme auf dem Herd oder im Ofen. Im Anschluss wird das Gemüse mit Honig und Gewürzen wie Muskat oder Zimt pikant-süß abgeschmeckt. Verbreitet ist auch die Zugabe von getrockneten Früchten, wie Rosinen oder Pflaumen.

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. www.goisrael.de

Weitere Presseinformationen

Passendes Bildmaterial gibt es unter <http://bit.ly/1PzyHnw> – Bitte Copyright wie im Dateinamen angeben!

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Stefanie Schudlich & Marina Kallis

Gutleutstraße 16a // 60329 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-0

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de // Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/newsroom